

UMFRAGEBERICHT

KI IM FINANZDIENST- LEISTUNGSSEKTOR

TRENDS IM JAHR 2022



VOM INNOVATIONSLABOR ZUM STRATEGISCHEN IMPERATIV

In diesem Bericht werden Daten aus einer Umfrage unter mehr als 500 Finanzdienstleistungsexperten auf der ganzen Welt zu den Trends, Herausforderungen und Chancen wiedergegeben, die den aktuellen Stand der KI in der Finanzdienstleistungsleistung im Jahr 2022 definieren.

KI-fähige Innovationen sind für Unternehmen aus der Finanzdienstleistungsbranche mittlerweile geschäftskritisch.

Der Wettbewerb um Verbraucher und deren Finanzdaten nimmt in den großen Banken, der Finanztechnologie, unter Big-Tech-Unternehmen und den großen Einzelhandelsketten weiter zu. Erschwerend kommt hinzu, dass in verschiedenen Branchen hoch innovative digitale Erfahrungen eingesetzt werden, was die Erwartungen der Verbraucher weiter verändert. Finanzdienstleistungsunternehmen müssen bei der Erstellung und Bereitstellung von Finanzprodukten das Maß an Personalisierung, Datensicherheit, Kundendienst sowie ihre Preise und mehr verbessern oder erwarten, dass sie Marktanteile an diejenigen verlieren, die dies tun.

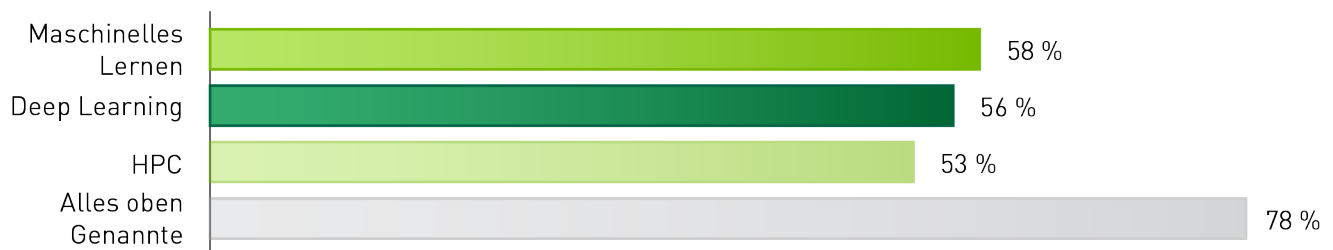
Künstliche Intelligenz, maschinelles Lernen und Deep Learning geben Finanzdienstleistungsunternehmen die Möglichkeit, Umsätze und die Betriebseffizienz zu steigern sowie die Kundenerfahrung zu verbessern. Seit der letzten Umfrage zum Stand der Dinge in Bezug auf KI im Finanzdienstleistungssektor sind KI-fähige Anwendungen vom Innovationslabor zum Kern von neuen KI-geführten Finanzdienstleistungsunternehmen geworden. KI-fähige Anwendungen unterstützen Banken, Finanzdienstleister, Vermögensverwalter und Finanztechnologieunternehmen dabei, nicht nur bessere Dienstleistungen anbieten zu können, sondern auch den Wettbewerb zu übertreffen, den Gesamtwert für ihre Kunden zu steigern und ihren Marktanteil zu vergrößern.

KI SETZT SICH IM FINANZDIENSTLEISTUNGSSEKTOR IMMER MEHR DURCH

> **Deep Learning dominiert auf den Kapitalmärkten und im Privatkundengeschäft, während Finanztechnologie auf maschinelles Lernen setzt**

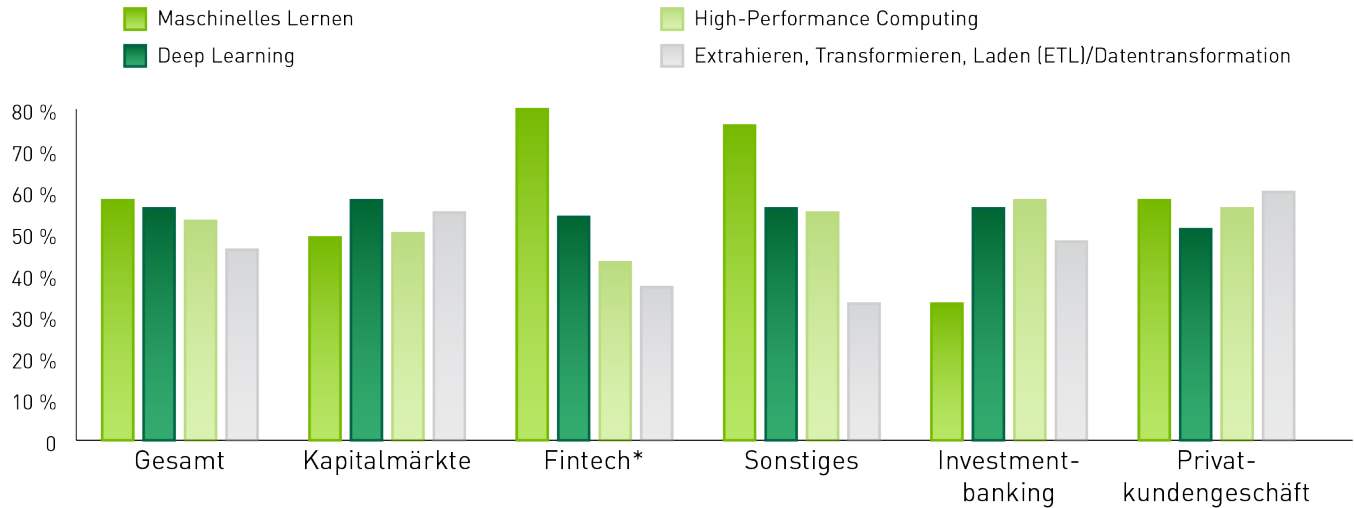
In allen Bereichen der Finanzdienstleistungen – Kapitalmärkte, Investmentbanking, Privatkundengeschäft und Finanztechnologie – nutzen mehr als 75 Prozent der Unternehmen mindestens einen der wichtigsten Anwendungsfälle für beschleunigte Berechnungen in den Bereichen High Performance Computing (HPC), maschinelles Lernen und Deep Learning.

Welche(n) beschleunigte(n) Anwendungsfall bzw. -fälle setzen Sie ein?



Kapitalmarktunternehmen – Hedgefonds, Vermögensverwalter und Börsen – die jeden möglichen Vorteil benötigen, um die finanziellen Erträge zu verbessern, sind zu 58 Prozent die am häufigsten verbreiteten Nutzer von Deep Learning. Im Gegensatz dazu nutzen 80 Prozent der Finanztechnologieunternehmen, die über KI-Funktionen für Unternehmen in der Cloud, aber möglicherweise nicht über die notwendige Datenskalierung verfügen, um viele Deep-Learning-Anwendungsfälle zu ermöglichen, maschinelles Lernen.

**In welchen der folgenden Anwendungsfälle für beschleunigte Berechnungen investiert Ihr Unternehmen?
Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten aus.**

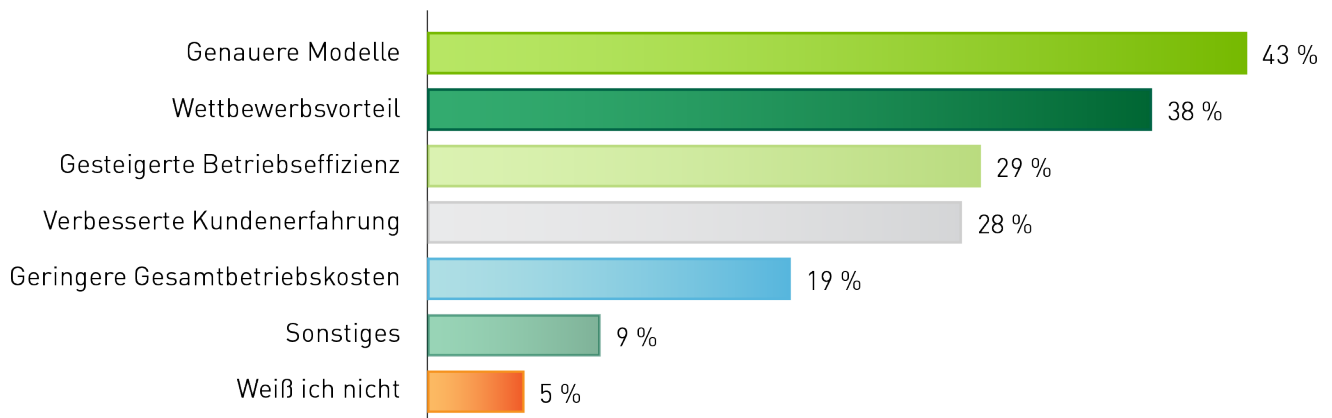


* Hinweis: Kleine Stichprobengröße

> Auswirkungen von KI im Finanzdienstleistungssektor

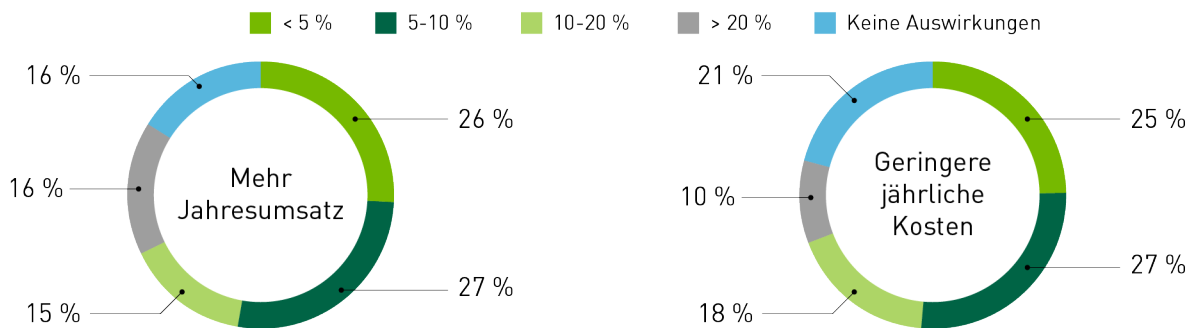
91 Prozent der Finanzdienstleistungsunternehmen erzielen mit Investitionen in KI entscheidende Geschäftsergebnisse. In erster Linie gaben 43 Prozent der Befragten an, dass KI genauere Modelle liefert. Neben der Modellgenauigkeit gibt es noch viele weitere Vorteile.

Welcher Nutzen hat sich aus Ihren Investitionen in KI ergeben?



Unternehmen haben einen erheblichen finanziellen Vorteil, wenn sie KI unternehmensweit nutzen. Mehr als 30 Prozent der Befragten gaben an, dass KI den Jahresumsatz um mehr als 10 Prozent steigert, während mehr als ein Viertel angegeben hat, dass KI die jährlichen Kosten um mehr als 10 Prozent reduziert.

Welche Auswirkungen hat KI auf Ihr Unternehmen?



Die Daten unterstreichen den heutigen Stand in Bezug auf KI im Finanzdienstleistungsgeschäft: Unternehmen, die KI nicht nutzen, befinden sich in der Minderheit und bieten daher eher unterlegene Kundenerfahrungen und weniger effiziente Abläufe, was zu geringeren Umsätzen und reduzierten Marktanteilen führt.

> KI-Anwendungsfälle

Bei der diesjährigen Umfrage wurde **Gesprächs-KI zu den drei wichtigsten KI-Prioritäten im Finanzdienstleistungsgeschäft neben Betrugserkennung und algorithmischem Handel.**

Die Teilnehmer der diesjährigen Umfrage bestätigen die Ergebnisse aus dem vergangenen Jahr und erklärten, dass KI eine Vielzahl aussagekräftiger Anwendungsfälle für Finanzdienstleistungsunternehmen ermöglicht. Die beiden wichtigsten Prioritäten in der Branche sind nach wie vor Betrugserkennung und algorithmischer Handel. Gesprächs-KI ist jedoch neu unter den Top 3. Noch wichtiger ist, dass der prozentuale Anteil der Unternehmen, die in jeden Anwendungsfall investieren, im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen ist. Dabei zeigen Underwriting und Akquise, Gesprächs-KI sowie Geldwäschebekämpfung und Know-Your-Customer (KYC)-Betrugserkennung den größten prozentualen Gewinn auf. Interessanterweise werden neun von 13 in unserer Studie untersuchten Anwendungsfällen von mindestens 15 Prozent der Unternehmen der Befragten genutzt, während die Branchendurchdringung bei der letzten Umfrage in keinem der Anwendungsfälle bei mehr als 14 Prozent lag. Dies zeigt die schnelle Einführung von KI im Finanzdienstleistungssektor, die Banken dazu drängt, in KI-Strategien und -Infrastruktur für Unternehmen zu investieren.

In welchen KI-Einsatzfall investiert Ihr Unternehmen? Bitte wählen Sie alle zutreffenden Antwortmöglichkeiten aus.

Anwendungsfall	2022	2021	Veränderung im Vergleich zum Vorjahr
Betrugserkennung: Transaktionen und Zahlungen	31 %	10 %	310 %
Gesprächs-KI	28 %	8 %	350 %
Algorithmischer Handel	27 %	13 %	208 %
Betrugserkennung: Geldwäschebekämpfung und KYC	23 %	7 %	329 %

Empfehlungssysteme/Beste nächste Maßnahme	23 %	10 %	230 %
Portfoliooptimierung	22 %	14 %	157 %
Ausfallvorhersage	19 %	6 %	316 %
Marketingoptimierung	19 %	7 %	271 %
Compliance	17 %	6 %	283 %
Underwriting und Akquise	12 %	3 %	400 %
Erstellen synthetischer Daten für die Erstellung und Optimierung von Modellen	11 %		n. v.
Schadensbearbeitung	10 %	4 %	250 %
Sonstiges	10 %	3 %	333 %
Robo-Beratung	9 %	4 %	225 %
Weiß ich nicht	7 %	4 %	175 %

Auf die Frage, in welche Anwendungsfälle Unternehmen in den nächsten sechs bis zwölf Monaten weiterhin investieren würden, variierten die fünf wichtigsten Antworten über die Branchen hinweg. Insbesondere waren Betrugserkennung bei Zahlungen und Identitätsprüfung (Geldwäschebekämpfung und KYC) die einzigen beiden Anwendungsfälle, die in drei oder mehr Branchen unter den fünf wichtigsten Antworten zu finden waren. So wurde die Vielfalt der Anwendungen deutlich, die für verschiedene Arten von Finanzdienstleistungsunternehmen wichtig sind.

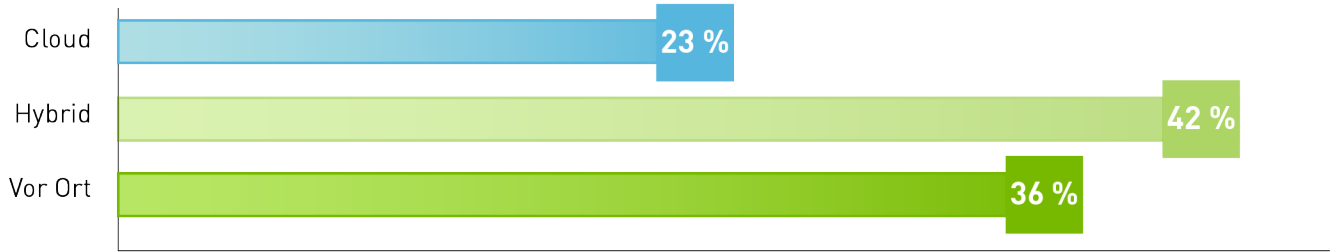
In welche KI-Anwendungsfälle werden Sie weiterhin investieren? (Top 5 in Rangfolge)

Kapitalmärkte	Fintech	Investmentbanking	Privatkundengeschäft
Algorithmischer Handel	Portfoliooptimierung	Betrugserkennung: Transaktionen und Zahlungen	Betrugserkennung: Transaktionen und Zahlungen
Portfoliooptimierung	Betrugserkennung: Transaktionen und Zahlungen	Betrugserkennung: Geldwäschebekämpfung und KYC	Betrugserkennung: Geldwäschebekämpfung und KYC
Empfehlungssysteme/ Beste nächste Maßnahme	Compliance	Empfehlungssysteme/ Beste nächste Maßnahme	Gesprächs-KI
Gesprächs-KI	Algorithmischer Handel	Schadensbearbeitung	Underwriting und Akquise
Ausfallvorhersage	Betrugserkennung: Geldwäschebekämpfung und KYC	Ausfallvorhersage	Marketingoptimierung

> Hybride und KI-Infrastruktur vor Ort stehen in der Branche weiterhin hoch im Kurs

Finanzdienstleister konzentrieren sich bei der Entscheidung, wo sie ihre KI-Infrastruktur hosten wollen, weiterhin auf Optionalität, Cybersicherheit, Datensouveränität und Datenschwere. Diese Präferenzen ergeben sich aus den Antworten auf die Frage, wo die Unternehmen die meisten ihrer KI-Projekte durchführen, wobei mehr als drei Viertel des Marktes entweder vor Ort oder in hybriden Instanzen arbeiten:

Wo führen Sie 2022 die meisten Ihrer KI-Projekte/-Workloads aus?



DIE LEITENDE FÜHRUNGSEBENE NIMMT KI SEHR UNTERSCHIEDLICH WAHR

Bei der Umfrage zum Stand der KI im Finanzdienstleistungsbereich werden Finanzexperten aus den verschiedensten Rollen befragt, darunter die leitende Führungsebene, Entwickler (Datenwissenschaftler, Dateningenieure usw.), IT (Infrastrukturführer, Cloud-Ingenieure, MLOps usw.) und Führungskräfte. Die Daten zeigen, dass diese Gruppen die KI-Fähigkeiten ihres Unternehmens sehr unterschiedlich wahrnehmen.

37 Prozent der leitenden Führungsebene sehen die KI-Funktionen ihres Unternehmens als branchenführend, während nur 20 Prozent der Entwickler dieselbe Wahrnehmung haben. Auf die Frage nach den größten Herausforderungen bei der Erreichung ihrer KI-Ziele konvergierten sich die Antworten zu einer Reihe von Themen: fehlendes Budget, zu wenige Datenwissenschaftler, fehlende Daten und Erklärbarkeit.

Was sind die größten Herausforderungen bei der Erreichung der KI-Ziele Ihres Unternehmens? (Top 5 in Rangfolge)

 Leitende Führungsebene	 Entwickler	 IT
Fehlendes Budget	Schlechte Technologieinfrastruktur	Fehlende Daten
Zu wenig Datenwissenschaftler	Fehlende Daten	Fehlendes Budget
Fehlende Daten	Zu wenig Datenwissenschaftler	Datenschutzprobleme
Schlechte Technologieinfrastruktur	Fehlendes Budget	Erklärbarkeit
Erklärbarkeit und Cybersicherheit	Erklärbarkeit	Zu wenig Datenwissenschaftler

WIE KI IN ZUKUNFT EINEN EXPONENTIELLEN WERT SCHAFFT

Während in der Umfrage mehrere Herausforderungen bei der Erreichung der KI-Ziele eines Unternehmens identifiziert wurden, gibt es mehrere Schritte, die Unternehmen ergreifen können, um die Auswirkungen von KI auf Umsatzwachstum, Betriebseffizienz und Kundenzufriedenheit zu verbessern.

Die Umfrage zeigte einige Bereiche auf, in denen Chancen ergriffen werden können.

> KI erfolgreich in die produktive Phase bringen



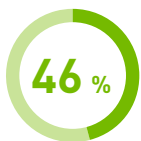
der Befragten waren sich darin einig, dass ihr Unternehmen versteht, wie ein KI-Projekt aus der Erkundungs- in die produktive Phase überführt werden kann. Erstellen eines definierten Prozesses mit dem Zielgeschäft, Identifizieren wichtiger Leistungskennzahlen zur Messung des Erfolgs mit dem gewünschten Ergebnis und Erstellen des Forschungsprojekts als Pilot, damit die Workflows bereits implementiert sind – das alles sind Best Practices, die Unternehmen einsetzen können, um ihre Fähigkeit, KI-Anwendungen für die produktive Phase zu skalieren, zu verbessern.

> Verfolgen ethischer KI



der Befragten waren sich darin einig, dass ihr Unternehmen die ethischen Probleme im Zusammenhang mit KI und einer ordnungsgemäßen Verwaltung versteht. Unternehmen müssen in die Entwicklung eines KI-Verwaltungsframeworks investieren, das die wichtigsten Aspekte berücksichtigt, darunter Voreingenommenheit, Datenmanagement, Modell-/Algorithmus-Wartung und Erklärbarkeit.

> Erklärbarkeit wird unterstützt



der Unternehmen nutzen bereits Erklärbarkeit in ihren KI- und maschinellen Lernmethoden. Für Teams, die nicht über das Fachwissen verfügen, um selbst erklärbare KI zu entwickeln und zu unterhalten, gibt es mehrere Unternehmen, die erklärbare KI-Plattformen anbieten, die in die allgemeine KI-Verwaltungspraxis eines Unternehmens integriert werden können.

BLICK IN DIE ZUKUNFT

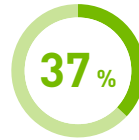
Finanzdienstleistungsunternehmen stehen nicht still und warten untätig ab. Auf die Frage, wie ihr Unternehmen in KI-Technologien investieren will, gaben mindestens



der Befragten an, dass sie Folgendes tun werden:

- Mehr KI-Experten einstellen
- KI-Schulungen für Mitarbeiter bereitstellen
- Mit Dritten zusammenarbeiten, um die Einführung von KI zu beschleunigen
- Mehr Geld für Infrastruktur ausgeben
- Zusätzliche KI-Anwendungsfälle identifizieren

Diese Investitionsprioritäten schaffen den Weg zur Umsetzung einer KI-Strategie. Die erwartete Auswirkung ist eindeutig:



der Befragten glauben, dass KI für ihr Finanzdienstleistungsunternehmen zu einem Wettbewerbsvorteil werden wird.

Der heutige Markt verlangt, dass Unternehmen KI-fähige Anwendungen im großen Umfang bereitstellen. Um eine KI-gestützte Bank aufzubauen, muss die Führung in die KI-Infrastruktur für Unternehmen investieren, die es Datenwissenschaftlern, Produktmanagern und IT-Führungskräften ermöglicht, die KI-Strategie der Führungsebene umzusetzen. Die erfolgreiche Implementierung einer KI-Strategie wird es diesen Finanzdienstleistungsunternehmen ermöglichen, höhere Umsätze, niedrigere Betriebskosten, eine höhere Kundenzufriedenheit und einen allgemeinen Wettbewerbsvorteil in der Branche zu erzielen.

Sind Sie bereit?

Weitere Hinweise dazu, wie Sie mit KI in die Zukunft des Finanzwesens starten, **finden Sie in den Informationen über die für die Finanzdienstleistungsbranche konzipierten KI-Lösungen und KI-Plattformen von NVIDIA** auf Unternehmensniveau.